

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 31 (1905)
Heft: 52

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.



Allen werten Mitarbeitern wünscht der „Rebelpalster“ vergnügte Festtage und ein kräftiges Prosit Neujahr! Mögen sie in alter Treue mit Geist und Humor uns jederzeit als treue Paladine gegen alles lichtscheue, schmarzhende Streberatum, gegen jeden Feind unserer schönen Heimat, zur Seite stehen. — Le due an der Delagoa-Bay. Freund. Gruß herzlichst erwiedert. Es freut den Rebelpalster besonders, den 1. Landesleute im fernen Auslande allwöchentlich für einige Zeit etwas Vergründen zu bereiten! — G. Bl. Wir können Ihre Wize nur als Altertümmer taxieren; vielleicht faust sie Ihnen ein Antiquar oder das Landesmuseum ab. — N. S. Wenn Sie uns mit Ihrer Grobheit imponieren wollten, dann müssten Sie erst alle jene überleben, welche wir Gelegenheit bekommen, das ganze Jahr hindurch zu genießen. Es soll uns freuen, wenn Sie daran Vergnügen fänden! — Blo. Leider für Arn. G. Machen Sie uns gefl. auf die Komif in Ihrer Einsendung aufmerksam, wir suchen vergebens nach ihr! — Jackli. Wo hebt's? — B. in Z. Diesem Säuhäfeli gehört das richtige Säudefeli. — Beck. Um Gotteswillen, nur keine Bandwürmer! Je klarer desto besser! — O. S. in K. Diese

Frage in solcher Weise besprechen, ist immer ein gewagtes Unternehmen. Von solcher Art Humor wird das Publikum nur abgestoßen. — **Anonymous wandert in den Papierkorb.**

Letztes Kurmittel.

Ameier (Großaktionär): „Manu, Freundchen, was machst du für 'n Gesicht, wie wenn's an's Starten ginge — sind die Dividenden-Aussichten so schlecht?“ Bemeier (auch Großaktionär): „Ah, Liebster, ich sage dir, mich freuen die fettesten Dividenden — mich freut überhaupt nichts mehr! Ich glaube, wenn gar nichts hilft, muss ich 'mal wieder arbeiten — selbst ärbeiten!“ . . .

Ein Wachtfeuer à la „Weltmarschall“.

Alles wird gewalt'ger gegen früher,
Größer sein will diese Welt von heute
Macht der Russenstaat „großmächtige“ Pleite,
Braucht's gar einen Welt-Gerichtsvollzieher!

Est modus in rebus.

Wenn man auch jemand „Hochgeehrter Herr“ tituliert, so braucht man nicht gerade an Jungfrau, Mönch und Eiger zu denken. Auch Dästelöpfe haben eine gewisse Höhe und jedes Dromedar trägt den Kopf höher, als ein gewöhnlicher Mann.

Verlangen Sie im Restaurant



EXPOSITION INTERNAT. BRÜSSEL 1905
GRAND PRIX mit GOLD. MEDAILLE

Aufmerksamkeit

verdient

die Zusammenstellung

gesetzlich gestatteter und solidier Prämienobligationen, welche unterzeichneten Spezialgeschäft jedermann Gelegenheit bietet sich durch Kauf oder monatlich Beiträge von Fr. 5, 8 oder 10 zu erheben.

Haupttreffer von Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5,000, 3,000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen successive ausgehändigt.

Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen od. späteren Ziehungen zurückbezahlt.

Die nächsten Ziehungen finden statt: 31. Dezember.

Prospekt versendet auf Wunsch gratis und franko.

Bank für Prämienobligationen, Bern.

Das passendste Geschenk für Herren

ist ein guter Rasierapparat

Marke amerik. STAR Fr. 10

„ Rapid „ 8

„ Ideal Fr. 4.50

Ferner empfiehle vorzügliche
Rasiermesser, Taschenmesser,
Scheeren

sowie sämtliche

Messerwaren

Dolmetsch-Riehmüller

Messerschmiede

ZÜRICH

nur Limmatquai 74

TELEPHON 6697.

Sihlhölzli

Zum erstenmale
hier!

Stadtkasino

E. Malferteiner's grösste Wander-Menagerie der Welt und beste Raubtier-Dressur-Vorstellung der Gegenwart.

Täglich Raubtier-Dressurvorstellungen mit Löwen, Königstigern, Eisbären, Grisly-Baribalbären, Hyänen, Leoparden, Pantern und Elefanten etc., dargestellt von den ersten Dompteusen und Dompteuren der Jetzzeit, darunter Aufstreten der weltberühmten Dompteuse Madame Malferteiner, mit ausgewachsenen Riesenlöwengruppen, vereint mit Königstigern. Einzige Dressur der ganzen Erde. Darstellung lebender Bilder.

Nachmittags 4 1/2 und abends 8 Uhr, verbunden mit Fütterung sämtlicher Raubtiere.
Eintrittspreis: I. Platz Fr. 4.50, II. Platz 70 Cts., Kinder unter 10 Jahren
I. Platz 70 Cts., II. Platz 40 Cts.

Achtungsvollst: E. Malferteiner & F. Mebes.

Täglich geöffnet von 11 Uhr ab.

Täglich geöffnet von 11 Uhr ab.

Parquet- und Chalet-Fabrik Interlaken

Chalet-Bau im Schweizer Holzstiel.



Technischer Mitarbeiter:

Architekt Jacq. Gros
in Zürich

Parquets
vom einfachsten bis
reichster. Dessin.

Spezialität:
Parquets
in indischem
Hartholz „Limh“

Beweis-

Material zu Prozessen, diskrete
Ermittlungen in
dunklen Privatsachen etc., Ausforschung von
Verschollenen in überseeischen
Ländern besorgt das Informationsbureau A. Wimpf, Zürich 1,
Rennweg 38. 196a
Telephone 6072.

Verlust- Forderungen

Übernahme zum Inkasso, bei erfolgloser
Betreibung unentgeltlich.

Offerten unter Chiffre M. E. 195
an die Expedition ds. Blattes.



Zu beziehen: 42
Direkt oder durch die
Weinhandlungen

Vertreter in Zürich:
F. Schlegel, Birmensdorferstr. 15, Zürich III

§ Schnurrbart §

Mein Bartwuchsmittel Martiale regt die Erzeugungsfähigkeit der Haar-Papillen **naturlicher** Weise so an, dass sofort — schon nach dem ersten Tage — die Tätigkeit der Haarwurzeln erhöht wird und von da an ein tipptes Wachstum des Bartes eintritt. — Martiale ist das **neueste Verfahren zur Bartherzeugung**, das von ärztlichen Autoren als das wirksamste u. einzig sichere amerikanist ist.

Statt schädlicher Essensen u. Pomaden wende man mein **naturliches Martiale** an. Es ist unerreich zur schnellen Erzielung eines Bartes von prächtiger Fülle, Weichheit und schönem Glanz! ♪ ♪ ♪

Garantie für schnellen, sicheren Erfolg! 229
Preis Fr. 4.25. — Diskreter Versand gegen
Nachnahme oder Voreinsendung (Marken).

M. Schenke Bahnhofstr. 16
ZÜRICH.



Strenge reell!



Ersprobtes Mittel!

164

Schnurrbart.

Garantiert bestes u. erprobtes Mittel zur Erreichung eines flotten Bartes, wenn schon etwas Flaum bezw. kleine Haare vorhanden sind. Erfolg sicher, schon nach kurzer Zeit! — Keine Pomade, leicht anwendbar. Preis pr. Fl. Fr. 3.50 durch **Kaufmann & Hildebrand, Zürich**, Waisenhausgasse, Ecke Bahnhofplatz

CUMMI- u. sämtl. hygien. Bedarfsartikel prima Qualität. — Illustr. Kataloge gratis u. diskret durch **Kaufmann & Hildebrand, Zürich**, Waisenhausgasse, Ecke Bahnhofplatz



D. Denzler
—> Seiler —
ZÜRICH

12 Sonnenquai - Schweizergasse 4.

Für Festgeschenke:

Bergsport-Artikel.
Gletscher-Seile, Eispickel.
Skier, Schlitten.

Schaukeln.
Zimmer-Turnapparate.

Fischerei-Artikel.

Hängematten.

Farbige Bindfaden und
Bändchen etc.

Prompte Bedienung.

208 Mässige Preise.



Inkasso besorgt das 196c Informationsbureau
A. Wimpf, Zürich I
Rennweg 28 ☎ Telefon 6072.

Ersprobtes Mittel!

Oeffentlicher Dank

dem Herrn Franz Wilhelm, Apotheker, h. u. k. Hoflieferant, in Neunkirchen, Niederösterreich, Erfinder des antirheumatischen und antiarthritischen Blutreinigungs-Tees. Blutreinigend für Gicht und Rheumatismus. 149

Wenn ich hier in die Öffentlichkeit trete, so ist es deshalb, weil ich es zuerst als Pflicht anscha, dem Herrn Wihelm, Apotheker in Neunkirchen, meinen innigsten Dank auszusprechen für die Dienste, die mir dessen Blutreinigungs-Tee in meinem schmerzlichen rheumatischen Leiden leistete, und sodann, um andere, die diesem gräßlichen Lebel anheimfallen, auf diesen trefflichen Tee aufmerksam zu machen. Ich bin nicht imstande, die marternden Schmerzen, die ich durch volle 3 Jahre bei jeder Witterungsänderung in meinen Gliedern litt, zu schildern und von denen mich weder Heilmittel noch der Gebrauch der Schwefelbäder in Baden bei Wien befreien konnten. Schaflos wälzte ich mich Nächte durch im Bett herum, mein Appetit schwärmerte sich zusehends, mein Atem schwärzte sich und meine ganze Körperkraft nahm ab. Nach 4 Wochen langem Gebrauch oben genannten Tees wurde ich von meinen Schmerzen nicht nur ganz befreit, sondern bin es noch jetzt, nachdem ich schon seit 6 Wochen keinen Tee mehr trinke; auch mein ganzer körperlicher Zustand hat sich gebessert. Ich bin fest überzeugt, daß jeder, der in ähnlichen Leidern seine Zuflucht zu diesem Tee nehmen, auch den Erfinder dessen, Herrn Franz Wilhelm, so wie ich, segnen wird.

In vorzüglicher Hochachtung
Gräfin Bülchin-Streifeld,
Oberstleutnantin-Gattin.

General-Depot für die Schweiz: **P. Baesgen**, Apotheker z. „Zitronenbaum“ in Schaffhausen.

Zürich: Baumann, Apotheker. Heinrich Zürcher, Apotheker.

Frei! Frei! Frei!

Den Kranken und Leidenden überall.
Eine Heilung für Ihre Krankheit.
Wird frei geleistet. Frei! Für
denjenigen, der anfragt.
Auch Ihnen frei!

An die Kranken, die Leidenden, an jeden

Mann und
jede Frau die
einer organi-
schen Krank-
heit, lokalen
Beckensche-
reiter zum Opfer
gefallen sind,
oder deren
Gesundheit im
Allgemeinen zer-
stört ist. Dr.
seids Offe-
rierung einer
freien Be-
handlung

wird in der absolut festen Überzeugung und aufrichtigem Glauben gemacht, daß dieselbe Krankheit kennen, heilen und Sie zur Gesundheit und Kraft herstellen kann. Es gibt keinen Grund, warum Sie nicht gesund werden sollen, wenn sie sich nur dazu bewegen, die freie Versuchsbehandlung dieser wunderbaren Ärzte annehmen. Ihre Zweifel hindern hier nicht.

Ich suche die Zweifler.

Ich will denselben den Beweis geben — die Versicherung, und das Glück neuen Lebens in ihren Körpern — und will die Kosten dieses Beweises, alle Kosten bis auf den letzten Heller, selber bezahlen.

Ich habe mein Leben dieser Arbeit gewidmet, um bei der Aufzeichnung von Leidenden die geheilt wurden — die nicht nur „ein wenig besser“ sind — sondern von tausenden vormalig verzweifelten Leidenden, die jetzt gesund, fröhlich und stark sind. Die Briefe derselben, die ich besitze, beweisen die Wahrheit meiner Worte. Rheumatismus, Nierenleiden, Herzkrankheit, teilweise Lähmung, Blasenkrankheit, Magen- u. Gingeweidebeschwerden, Hämorrhoiden, Catarrh, Bronchitis, Lungenschwäche, chronischer Husten, Schwinducht, Nervosität, Asthma, Frauenkrankheiten, Lendenleiden, Hautkrankheiten, Skrofeln, Unreinigkeiten des Blutes, allgemeine Schwäche und sonstige organische Gebrechen u. w., werden geheilt, sind und bleiben geheilt.

Es macht keinen Unterschied, wie Ihr jetziges Befinden oder was Ihre Krankheit ist, ich werde Ihnen die Heilmittel zukommen lassen und frei in Ihre Hände geben. Derselben werden von mir bezahlt und auf meine Kosten geliefert.

Diese Arzneien heilen.

Dieselben haben schon tausende Fälle geheilt — fast jede Krankheit — und heilen auch wirklich. Es gibt keine Ursache, warum dieselben nicht Sie heilen, — Sie gesund machen sollen — und Ihnen Gesundheit und Lebensfreude schenken werden!

Lassen Sie mich dieses für Sie thun — es Ihnen beweisen — Sie Leidender? Sind Sie bereit, einem Meister der ärztlichen Kunst zu trauen, der nur nicht diesen Antrag macht, sondern denselben auch publiziert und dann das Zeugnis und den Beweis der Wirkksamkeit seiner Arzneien, ohne daß jemand anders als ihm selbst einen Heller kostet, verleidet? Senden Sie mir Ihren Namen, Adresse und eine Beschreibung ihres Zustandes und ich werde mein Möglichstes tun, um jeden Zweifel, den Sie an der Möglichkeit Ihrer Heilung durch den Gebrauch dieser Arzneien unterhalten oder unterhalten zu befeitigen.

Lassen Sie sich durch mich geheilt machen. Geben Sie mir Ihren Namen und sagen Sie mir wie Sie fühlen, und die Beweisbehandlung gehört Ihnen, auf meine Kosten. Keine Rechnungen oder derartiges — nichts anderes als mein wohlmeidend guter Wille und feste Zuversicht. **Dr. James W. Kidd, Box 2029, Fort Wayne, Ind., U. S. A.**



Kirschwasser-Gesellschaft Zug

Goldene Medaillen u. höchste Auszeichnungen:

Paris 1878 u. 1900

für

Chicago 1893

Philadelphia 1876

London 1873 etc.

Kirsch

**AMER APÉRITIF
BRACCO**

Grosse Erleichterung für jeden Haushalt.

bieten die anerkannt vorzüglichen und höchsträumierten Waschmaschinen „Schmid's Patent“, „Karin“, „Omega“ und „Kraus“ mit Hand- und Motorbetrieb.

Auswindmaschinen mit wirklich Prima-Gummi-Walzen, Wäschemangel „Schmid's Patent“ und andere, die beliebten Petrol-Gasherde „Reliable“, Spar-Kocher „Ideal“ etc.

Liefere sämtliche vorstehende Artikel auf Probe unter Garantie. Verlangen Sie Prospekte.

J. G. Meister, Zürich V,
Merkurstrasse 35.

Besitzer oder Käufer von Waschmaschinen werden in ihrem eigenen Interesse ersucht, Prospekt über den

210

Waschmaschinen-Motor „Neptun“

das Neueste und Beste auf diesem Gebiete zu verlangen.

E. Häny & Cie.,
Maschinen-Fabrik,
Meilen.

